



CHRISTIAN-ALBRECHTS-UNIVERSITÄT ZU KIEL

INSTITUT FÜR WIRTSCHAFTS- UND STEUERRECHT
PROF. DR. IUR. HABIL. MICHAEL STÖBER
LEHRSTUHL FÜR BÜRGERLICHES RECHT, STEUERRECHT,
HANDELS- UND WIRTSCHAFTSRECHT

PROF. DR. MICHAEL STÖBER • LEIBNIZSTR. 6 • D-24118 KIEL

Kiel, 01.09.2015

Seminar zum deutschen und europäischen Steuer- und Unternehmensrecht

Im Wintersemester 2015/2016 biete ich das o. g. Seminar an. Es sind die folgenden Seminarthemen zu vergeben:

I. Steuerrecht

1. Das objektive Nettoprinzip und seine verfassungsrechtlichen Grundlagen
2. Das Rückwirkungsverbot im Steuerrecht
3. Pauschalierungen im Einkommensteuerrecht und Leistungsfähigkeitsprinzip
4. Die steuerliche Abzugsfähigkeit von Prozesskosten bei der Einkommenbesteuerung
5. Die Vermietung von Wohnungen an unterhaltsberechtigte Kinder im Einkommensteuerrecht
6. Das neue Reisekostenrecht
7. Die stille Gesellschaft im Steuerrecht
8. Rangrücktrittsvereinbarungen im Steuerrecht
9. Verdeckte Gewinnausschüttungen bei Kapitalgesellschaften
10. Die ertragsteuerliche Organschaft – Grundlagen und aktuelle Entwicklungen
11. Die umsatzsteuerliche Organschaft – Grundlagen und aktuelle Entwicklungen
12. Gewinnmindernde Rücklagen nach § 6b EStG und Niederlassungsfreiheit – das Urteil des EuGH vom 16.04.2015 (C-591/13) und seine Konsequenzen

13. Die Entstrickungsbesteuerung im Lichte der Kapitalverkehrs- und der Niederlassungsfreiheit
14. Die Besteuerung von Dividenden im Lichte der Kapitalverkehrs- und der Niederlassungsfreiheit

II. Unternehmensrecht

15. „Sanieren oder Ausscheiden“ – Stimpfpflichten der Gesellschafter von Personengesellschaften in der Krise der Gesellschaft
16. Die Haftung der Gesellschafter einer GmbH wegen existenzvernichtenden Eingriffs
17. Pflichten und Haftung von GmbH-Geschäftsführern im Vorfeld der Insolvenz der Gesellschaft
18. Patronatserklärungen und Rangrücktrittsvereinbarungen im Gesellschaftsinsolvenzrecht
19. Fehlerhafte Hauptversammlungs- bzw. Gesellschafterbeschlüsse bei der Aktiengesellschaft und bei der GmbH
20. Die Einschränkung der Vorstandshaftung in der Aktiengesellschaft durch die Business Judgement Rule
21. Der Börsenrückzug (Delisting) von börsennotierten Aktiengesellschaften
22. Goldene Aktien im Lichte der Kapitalverkehrs- und der Niederlassungsfreiheit
23. Die Niederlassungsfreiheit von Gesellschaften innerhalb der Europäischen Union
24. Die geplante europäische Ein-Personen-Kapitalgesellschaft (Societas Unius Personae – SUP)
25. Die Bedeutung der Grundfreiheiten des AEUV für den kommerziellen Sport

Eine Vorbesprechung und die Vergabe der Themen finden statt am

Donnerstag, 17. September 2015, 16 Uhr s. t.

LS6 – R.101/102 (Seminarraum des Instituts für Wirtschafts- und Steuerrecht).

Eine Teilnahme am Seminar ist auch zu einem späteren Zeitpunkt noch möglich. Auf Anfrage können weitere Themen vergeben werden.

Die mündlichen Referate werden im Rahmen einer Blockveranstaltung gegen Ende des Wintersemesters (voraussichtlich Ende Januar/Anfang Februar 2016) gehalten. Der Termin wird nach Absprache mit den Teilnehmern/-innen noch bekannt gegeben.

Interessenten/-innen werden gebeten, sich per E-Mail (michael.stoeber@tu-dortmund.de) anzumelden.

Kiel, den 01.09.2015

gez. Prof. Dr. Michael Stöber